

bioCARE Fix – Stuhlfixation ohne Sitzhose schwer entflammbar

REF

- BCF4010-SE
 BCF4950-SE

Größe: S
 M
 L
 XL

Spezialanfertigung

Der Gurt ist nur in einem (Roll-)Stuhl anzuwenden!!!

Zweckbestimmung: Zur Fixierung von kooperativen/nicht-kooperativen Patienten mit Selbst- und/oder Fremdgefährdungsneigung. Fixierung im (Roll-)Stuhl mit Rückenlehn- und Patientengurt.

Inhalt:

- 1 Stuhlfixation ohne Sitzhose
- 2 Magnet -, oder Steckschlösser und 1 Schlüssel (nicht bei BCF4950)

Anleitung:



Die Stuhlfixation in den (Roll-)Stuhl legen, so dass der Patientengurt auf der Sitzfläche ist und der Rückenlehnngurt an beiden Seiten der Rückenlehne vorbei nach hinten zeigt.



Auf der Innenseite des Rückenlehnngurtes befindet sich eine Tasche. In diese Tasche wird der Sockel eines Schlosses eingelegt und durch eine Öse geführt. Führen Sie den Rückenlehnngurt fest um die Rückenlehnen herum.



Anschließend wird der Rückenlehnngurt mit einem Schloss gesichert. Das Schloss sollte sich dann möglichst mittig an der Rückenlehne befinden. Nun den Patienten in den (Roll-)Stuhl setzen.



Der Patientengurt wird im Bauchbereich des Patienten angelegt. An der Innenseite des Patientengurtes befindet sich eine Tasche, die den Sockel des Schlosses hält. Der Patientengurt wird um den Patienten eng anliegend herum geführt, jedoch muss eine freie Atmung gewährleistet sein.



Der Patientengurt wird in der Mitte individuell, auf den Umfang des Patienten bezogen, durch ein Schloss gesichert.



Technische Daten

Bauchgurtlänge: Größe S - 95 cm, Größe M – 120cm, Größe L – 155cm, Größe XL – 175cm

Bauchgurtumfang: Größe S – 52 bis 84cm, Größe M – 68 bis 108cm, Größe L 102 – 142cm, Größe XL – 122 bis 162cm

Gewicht: Größe S – 0,8kg, Größe M – 0,8kg, Größe L – 0,9kg, Größe XL – 1,0kg

Pflegeanweisung:

- Dieser Gurt besteht aus Trevira[®] CS, ein schwerentflammbares Material nach allen wichtigen internationalen Brandschutznormen.
- Dieser Gurt ist bis 95°C in Waschmaschinen waschbar. Die Lebensdauer der Gurte wird durch niedrige Waschttemperaturen und durch Verwendung eines Wäschenetzes verlängert. Da die Gurte nicht vorgewaschen sind, ist eine Schrumpfung bis zu 8% möglich.
- Waschbar mit allen herkömmlichen Vollwasch-, - und zugelassenen Desinfektionswaschmittel. Weiterhin sind sie zur Wisch-, - bzw. Sprühdesinfektion geeignet.
- Waschmittel: nicht aggressiv, kein Bleichmittel, kein Weichspüler.
- Trockner: bei **niedriger** Temperatur.
- Schlösser können mit einem feuchten Tuch und Reinigungsmittel gesäubert werden. Bitte die Schlösser nicht in Flüssigkeit tauchen, da die Sicherheit der Schlösser dann nicht mehr gewährleistet ist.



Befolgen Sie in jedem Fall folgende Hinweise:

- 1. Das Anlegen von bioCARE Fix-Systemen darf nur durch geschultes Personal erfolgen.**
Bei aufkommenden Zweifeln oder Fragen, nehmen Sie bitte umgehend Kontakt mit Ihrem Lieferanten oder dem Hersteller auf. Eine fehlerhafte Handhabung bei der Anwendung von bioCARE-Systemen kann schwere Verletzungen hervorrufen und im Extremfall den Tod des Patienten bewirken.
- 2. Wählen Sie die passende Größe.**

„S“ =	dunkelblau	=>	Bauchumfang	52 – 84 cm
„M“ =	grün	=>	Bauchumfang	68 – 108 cm
„L“ =	grau	=>	Bauchumfang	102 – 142 cm
„XL“ =	hellblau	=>	Bauchumfang	122 – 162 cm
- 3. Überprüfen Sie das System vor Gebrauch. Verwenden Sie nie beschädigte Produkte, sie können Verletzungen verursachen. Überprüfen Sie sorgfältig die Verschlussysteme.**
- 4. Legen Sie das bioCARE- System laut Gebrauchsanleitung an und bewahren Sie diese sicher auf.**
- 5. Das bioCARE-System muss fest am (Roll-) Stuhl angebracht werden. Ein Verrutschen darf nicht erfolgen; nicht an scharfen Kanten anbringen; an die Bewegungsmechanismen anpassen.**
- 6. Ein Patient in Fixierung erfordert eine regelmäßige und patientenindividuelle Überwachung. Halten Sie dies dokumentarisch fest.**
- 7. Die Köpfe des Magnetschlösses dürfen nur auf die Sockel für Magnetschlösser. Gleiches gilt für das Stecksystem, da ansonsten die Schlösser nicht mehr geöffnet werden können.**
- 8. Entfernen Sie alle Gegenstände aus der Nähe des Patienten, die zu einer Selbstverletzung oder Beschädigung des Fixiergurtes führen könnten.**
- 9. Sofern der Patient nicht selbstständig in der Lage ist sich fortzubewegen, müssen die Bremsen am Rollstuhl angezogen sein.**

